

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Patrizie Lippe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18215823</p>
--	---

## Beschreibung

Durchmesser der Prägefläche 42 mm, Stempelhöhe 33 mm, Gesamtdurchmesser 49,6 mm, signiert vom Medailleur 17.NOV.43. / C.P., Stempelriss unten. Durch Kriegseinwirkungen sind die Prägwerkzeuge zum Doppeltaler korrodiert.

Vorderseite: Umschrift, Kopf des Fürsten Paul Alexander Leopold nach rechts, unten Münnzeichen A für Berlin.

Rückseite: Seitenansicht der Vorderseiten-Patrizie. Am Rand Signatur der Fertigung.

Stempelschaden: Ein sichtbarer Schaden (Riss, Bruch, Abrieb, Korrosion) an einem Prägestempel, der bei den mit diesem Stempel produzierten Münzen sichtbar wird.

## Grunddaten

Material/Technik:

Stahl; geprägt

Maße:

Gewicht: 470.00 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1843

wer

wo Berlin

Vorlagenerstellung wann

wer Christoph Carl Pfeuffer (1801-1861)

wo

Beauftragt wann

wer Leopold II. zur Lippe (1796-1851)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leopold II. zur Lippe (1796-1851)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Medailleur
- Metall
- Münzherstellung
- Neuzeit
- Nichtmünzliches
- Porträt
- Prägewerkzeug
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- Für die Stempelsammlung: E. Bannicke, Münz- und Medaillenstempel, Modelle, Proben, Fälschungen. Die Sammlung des ehemaligen Stempelarchivs der Berliner Münze im Münzkabinett. Das Kabinett 6 (1999). Vgl. für die Münze: P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) 213 Nr. 5..